

Weltweit auf Wachstumskurs

Zeitung in der Schule: EDAG bietet zahlreiche Karrierechancen



Mladen Jurisic (Mitte) zeigt ein so genanntes Clay-Modell zur Verdeutlichung: Nur eine von vielen spannenden Tätigkeiten, die EDAG bietet

VON MICHELLE NINAUS

BÖBLINGEN/SINDELFINGEN. Die EDAG AG ist in den vergangenen Jahren stark gewachsen. Weltweit beschäftigt der 2014 in der Kategorie Unternehmenskultur/Management und Karrierechancen zum Top-Arbeitgeber Nummer eins gewählte Dienstleister zirka 8000 Mitarbeiter. Weiteres Wachstum ist geplant, vor allem in Mexiko und auf dem asiatischen Kontinent.

Dabei möchte EDAG jungen und motivierten Mitarbeitern sämtliche Türen öffnen. Derzeit sind 35 Auszubildende und Studenten an den Standorten in Sindelfingen und Böblingen beschäftigt. Jährlich werden etwa zehn Ausbildungsplätze angeboten. Am Standort Sindelfingen besteht die Möglichkeit, eine Ausbildung zum Technischen Produktdesigner zu machen. "Da ist man später von der Idee bis zur Serienentwicklung dabei", erklärt Interieur-Teamleiter Maurizio Croce.

Es werden aber auch duale Studiengänge im Maschinenbau und Engineering angeboten. Außerdem haben Schüler die Möglichkeit, ein Praktikum zu absolvieren und in die verschiedenen Berufe hineinzuschnuppern. Durch ihre Standorte auf der ganzen Welt bietet die EDAG AG ihren Mitarbeitern die Chance, auch im Ausland zu arbeiten. Dass sich die Belegschaft kontinuierlich weiterbildet, ist für die Unternehmensleitung selbstverständlich. Ebenso gehört es zur Philosophie, den Mitarbeitern möglichst früh Verantwortung zu übertragen. "Bei uns gibt es außerdem nur unbefristete Verträge und eine Gewinnbeteiligung", erklärt Sarah Peters vom Personal-Recruiting-Team.

Luft nach oben gibt es allerdings noch beim Frauenanteil, der derzeit bei lediglich vier bis fünf Prozent liegt. Der Vorstand hat allerdings das Ziel, diese Quote bei Führungspositionen in den kommenden drei Jahren auf 20 Prozent zu steigern.